

Melanie und Nils regieren die Narren

HETTENLEIDELHEIM: Feuerio ernennt neues Prinzenpaar – Vorsitzende Daniela Behlen und Stellvertreter Reinhard Herbst im Amt bestätigt

Alle Jahre wieder ist die spannendste Frage während der Jahreshauptversammlung des Karnevalvereins Feuerio: Wer wird dieses Mal das Prinzenpaar sein? Melanie Hoffmann und Nils Osterheld wollen in der bevorstehenden Kampagne die Hettenleidelheimer Narren gemeinsam mit Sitzungspräsident Stefan Frey anführen. Das wurde am Samstag nachmittag bekanntgegeben. Ansonsten bleibt beim Feuerio so ziemlich alles beim Alten. Der Vorstand wurde in weiten Teilen bestätigt, Daniela Behlen und Reinhard Herbst führen als Vorsitzende weiterhin die Karnevalisten an.

Die Bilanz der vergangenen Kampagne, die der Zweite Vorsitzende Reinhard Herbst zog, fiel weitgehend positiv aus, was auch der Kassenbericht von Donatus Becker bestätigte. „Wir werden am Feueriorock festhalten und die Veranstaltung weiterhin anbieten, dieses Mal am 25. Februar mit den Bands Testsieger und Buzz“, so Herbst. 2015 hatte der Feuerio die Rocknacht erstmals veranstaltet und damit seine Disco-Party MFG abgelöst, bei der es wiederholt zu Ausschreitungen und Lärmbelästigungen gekommen war.

Kritisch bewertete Herbst den Besuch der Narrenstube im Vereinsheim Alte Schule, der stark nachgelassen habe: „Auch während des Jahres braucht euch der Verein, vor allem am ersten Montag im Monat werden wichtige Entscheidungen bekanntgegeben.“ Um die Geselligkeit nicht nur während der Kampagne zu pflegen, forderte Herbst hier mehr Engagement. Probleme hat der Feuerio mit seinen Tanzgruppen. Nachdem sich erst die For-

mation „Die Neun“ aufgelöst hatte, werden in dieser Kampagne auch „Die jungen Wilden“ nicht mehr auftreten. „Das führt dazu, dass beim Lumpenball nur noch unsere aktiven Frauen eine Showeinlage bieten werden. Wer eine Idee für eine neue Gruppe oder einen Showtanz hat, der sollte uns das sagen, wir sind für Vorschläge offen“, so Herbst. Die Tanzgarden haben sich hingegen positiv entwickelt. „Die große Garde ist voll“, sagte Sandra Lautensack in ihrem Bericht, was allgemeines Gelächter hervorrief. Mit 20 Tänzerinnen, darunter viele, die in diesem Jahr aus der Maxigarde nachgerückt sind, sind alle Plätze besetzt. Die Maxigarde besteht deshalb nur noch aus acht Tänzerinnen. In den Midi- und Minigarden steht aber für künftige Kampagnen der Nachwuchs schon bereit, um die entstandenen Lücken zu füllen.

Lautensack trat nach zwölf Jahren als Vertreterin der Garden im Vorstand bei der Neuwahl nicht mehr an. Sie kündigte aber an, dass 2017 wieder ein Tanzworkshop angeboten werden wird. Dieser soll mit einem Familienfest kombiniert werden. Der Feuerio hofft, damit die Familien der kleinen Tänzerinnen stärker an den Verein binden zu können, da bei den Garden beispielsweise Betreuer fehlen.

Donatus Becker konnte nach Jahren erstmals wieder von der Mehrheit des Kassenbestands berichten. Dies sei vor allem auf den wirtschaftlichen Erfolg der Veranstaltungen zurückzuführen, der deutlich besser ausgefallen sei. Hohe Kosten verursachte 2016 die Straßenfasnacht, außerdem hat der Feuerio durch Änderungen bei der Umsatzsteuer Mehrbelastungen zu verkraften. Bedauert wurde, dass sich das Bergmannsblasorchester aus der



Das Prinzenpaar Melanie Hoffmann und Nils Osterheld, umrahmt von Daniela Behlen und Stefan Frey (von links) sowie Reinhard Herbst (rechts).

FOTO: SCHIFFERSTEIN

Organisation des Waldfestes verabschiedet hat. Der Feuerio will daran festhalten, auch wenn dabei finanziell nichts hängen blieb.

Erfreuliches gab es zum Schluss. Stefan Frey konnte seinen Sohn Norman als neuen Elferrat willkommen heißen. Der Sitzungspräsident freute sich darüber, die Hettenleidelheimer Fasnacht in die Hände jüngerer Leute legen zu können.

DER VORSTAND

Erste Vorsitzende Daniela Behlen, Zweiter

Vorsitzender Reinhard Herbst, Geschäftsführung Birgit Hoffmann, Kassenverwaltung Donatus Becker, Schriftführer Walter Fischer, Vertreterin der Garden Kalliopi Koutalaki, Vertreterin der aktiven Frauen Jennifer Behlen, Beisitzer Sören Maltry und Manfred Ulrich, Kassenprüfer Manfred Guth und Norbert Unterländer

EHRUNGEN

Silberne Ehrennadel des Verbandes badisch-pfälzischer Karneval: Shannon de Nijs, Celine Becker, Sophie Kirch, Julia Herbst, Lena Diehl. Goldene Ehrennadel:

Alina O'Donnell und Sören Maltry.

TERMINE

6. Januar, 19.30 Uhr, Neujahrsempfang der Gemeinde mit Schlüsselübergabe; 7. Januar, 19.51 Uhr, Krönungsball des Feuerio; 14. Januar Nachtumzug; 19. Februar Seniorenfasnacht; 25. Februar Feuerio Rock; 28. Februar Kinderfasnacht und Lumpenball; 1. März Kehraus und Heringessen; 3. bis 6. März Fahrt nach Blanzky. Im gesamten Jahresverlauf treffen sich die Feuerio-Narren immer am Montag um 20 Uhr in der Narrenstube in der Alten Schule. ljös